

Samstag, 25. und Sonntag, 26. September 2004:

VII. Internationale Römer Tage Aalen

Europas großes Römer treffen beim Limesmuseum in Aalen

Rund 50 Gruppen und zirka 300 Mitwirkende gestalten am Samstag, 25. und Sonntag, 26. September 2004 die VII. Internationale Römer Tage in Aalen. Europas großes Römer treffen beim Limesmuseum lässt die Vergangenheit wieder lebendig werden: Legionäre und Auxiliarii zu Fuß und zu Pferd, Bogenschützen, Gladiatoren, Händler, Handwerker und römische Bürger präsentieren sich mit eindrucksvollen Aktionen auf dem ehemals größten Reiterkastell der Römer nördlich der Alpen. Die Akteure kommen aus sechs europäischen Ländern (unter anderem Schweiz, Ungarn, Österreich, England und Italien), die vielen aus Funk und Fernsehen bekannt sind. Darunter die größte deutsche Gruppe, die "Römercohorte Opladen", Handwerker und Legionäre der "Leg VIII Aug" - Pliezhausen, die "Militärs Bedenses" aus Bitburg und natürlich die berühmten Limesreiter um "Marcus Junkelmann". Neben Truppeneinheiten, Pfeil- und Bogenschützen, Gladiatoren-



"Römischer Truppenaufmarsch"

kämpfen oder auch Vorführungen am Römerkran zeigen die Akteure auch, wie ein römisches Marschlager aufgebaut, gesichert und befestigt wird (sogenannte Schanzarbeiten). Die VII. Internationale Römer Tage Aalen werden durch die neue Gruppe "KELTOI", die keltische Reiterei darstellt, ergänzt und bereichert. Außerdem kommt die Gruppe "ULFHEDNAR" aus Egeren in Vorarlberg, die "Alemannisches Brauchtum" mit interessanten Handwerksvorführungen und Schwertkämpfe vorführt.

Um noch mehr Wirklichkeitsnähe darstellen zu können, werden die Verpflegungsstände für die zahlreichen Besucher in diesem Jahr auf dem Parkplatz vor dem Limesmuseum aufgebaut. Bisher waren

die Essenstände des DRK Kreisverbandes auf dem Kastellgelände untergebracht. Außerdem können sich die Besucher auf dem Parkplatz vor dem Limesmuseum mit zahlreichen Informationsmaterialien über die Römer eindecken. Zu Essen gibt es neben deutschen Spezialitäten auch zahlreiche römische Köstlichkeiten wie zum Beispiel Schinkenbraten in Feigenrotweinsoße nach dem römischen Feinschmecker Apicius oder auch römischen Mulsum, um den Durst zu stillen.

Museumspädagogik

Die Römer Tage, die auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Familien nach Aalen locken werden, werden durch ein umfangreiches museumspädagogisches Pro-

gramm ergänzt. Das Museumsteam verkleidet und frisiert Kinder nach römischer Art, bietet eine Falschmünzerei- und Schmuckprägung. Zusammen mit der neugegründeten Jugendrömergruppe aus Dornstadt zeigt die Berta-Hirsch-Schule aus Mannheim in diesem Jahr militärische Ausrüstungsstücke zum anfassen und anprobieren. Ferner ist ein Glasgraveur vor Ort, um Kindern und Jugendlichen zu zeigen, wie man zur römischen Zeit Glas verzerte.

40jähriges Jubiläums des Limesmuseums

Bereits am Freitag, 24. September 2004 wird das 40jährige Jubiläum des Limesmuseums Aalen begangen. Beim Festakt um 17 Uhr in der Stadthalle Aalen spricht

Ausstellungseröffnung

"Geritzt und entziffert"

Mit dem 40jährigen Jubiläum des Limesmuseums wird auch eine Sonderausstellung mit dem Titel "Geritzt und entziffert" eröffnet. Erstmals in Deutschland kann der Besucher des Limesmuseums von Samstag, 25. September 2004 bis

Montag, 28. März 2005 den vielfältigen schriftlichen Überlieferungen der Römer nachspüren. Etwa 200 hochkarätige Objekte von 50 verschiedenen Museen, Institutionen und Privatleuten in Deutschland, den Niederlanden, Luxemburg, Frankreich, der Schweiz und Österreich erlauben einen faszinierenden Einblick in das große Spektrum der alltäglichen, schriftlichen Information und Kommunikation.

Zu sehen sind unter anderem auf Holz und Ton geritzte Briefe, Besitzurkunden auf Haustrat, Inhaltsangaben auf Vorratsgefäß, Produktionsbilanzen von Töpfern, Verträge und Urkunden, magische Verwünschungen auf sogenannten "Fluchtafelchen", Liebesbriefe und antike Witze - also faszinierende Schriftzeugnisse im Alltag der römischen Informationsgesellschaft.

Besuchererwartung

Die Veranstalter der VII. Internationale Römer Tage erwarten an diesen zwei Tagen, Samstag, 25. und Sonntag, 26. September 2004, soweit das Wetter schön ist, rund 12 000 Besucher.

Die Gäste und Besucher der Römer Tage kommen aus ganz Europa.

Öffnungszeiten und Eintritt

Die VII. Internationale Römer Tage in Aalen sind am Samstag, 25. und Sonntag, 26. September 2004 jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Erwachsene zahlen sieben Euro Eintritt und Schüler sechs Euro. Die Familienkarte kostet 17,50 Euro.

Gruppen ab 20 Personen bezahlen pro Person sechs Euro Eintritt und Schulklassen ab zehn Personen fünf Euro.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zu den VII. Internationale Römer Tage Aalen beim Limesmuseum sind erhältlich beim Limesmuseum Aalen, St.-Johann-Straße 5, 73430 Aalen, Telefon: 07361 961819, Telefax: 07361 961839, Email: limesmuseum.aalen@t-online.de oder unter der Internetadresse: www.museen-aalen.de zu finden.

Aalens Museen präsentieren sich im Internet

Die städtischen Museen präsentieren sich ab sofort auf einer gemeinsamen Plattform im Internet unter www.museen-aalen.de. Das Limesmuseum, das Museum am Markt - Schubarts Museum, das Urweltmuseum sowie das Wintermuseum Wasseraufzähler sind mit aktuellen Mitteilungen, Veranstaltungshinweisen, Bildergalerien und vielem mehr vertreten. Detailliert vorgestellt werden auch die museumspädagogischen Angebote wie Exkursionen, Erlebnisnachmittage, Kindergeburtstage im Museum oder Angebote für Schulen und Kindergärten, auf deren Konzeption die Aalener Museen besonderen Wert legen.

Der neue Internetauftritt bietet auch Raum für kurze Ausschnitte aus dem Werk von Aalens großem Sohn Christian Friedrich Daniel Schubart, dessen Leben und literarisches Schaffen in Kontext zu seinen berühmten Zeitgenossen wie Schiller und Klopstock gesetzt wird. Die Navigation ist klar und übersichtlich, Layout und Design besitzen einen hohen Wiedererkennungswert und sind unverwechselbar an www.aalen.de und die anderen städtischen Subwebs angelehnt. Die Internetseiten der Museen sind im Internet unter www.museen-aalen.de zu finden.

Schloss Fachsenfeld im Kerzenschein

Zum Saisonabschluss der Führungen und Rundfahrten des Touristik-Service Aalen steht am Samstag, 2. Oktober 2004 nochmals ein Highlight auf dem Programm: Schloss Fachsenfeld im Kerzenschein. Wie in den vergangenen Jahren stimmt das BTB-Trio bei einem kleinen Sektempfang mit dezent arrangerter Musik auf die Führung ein. Das Ambiente des Schlosses erscheint dabei in ganz besonderem Licht und der Besucher bekommt eine Vorstellung, wie es früher abends bei "Koenigs" aussah. Um die Beleuchtung möglichst authentisch zu gestalten, hat die Schlossverwaltung eigens noch mehr Kerzenleuchter angeschafft. Und zum Abschluss wird die Schlossfront noch bengalisch beleuchtet.

Schlossöffnung ist um 19Uhr. Die Führungen beginnen um 19.30 Uhr. Karten gibt es nur beim Touristik-Service Aalen, Marktplatz 2, Telefon: 07361 52 2358.

Ikebana im Rathaus Vorführung mit Ute Forst

Am Dienstag, 28. September 2004 von 18.30 bis 19.30 Uhr zieht der Zauber japanischer Blumenkunst ins Aalener Rathaus ein.

Ute Forst, OHARA-Meisterin, wird zusammen mit Ingrid Pfeiffer während einer Ikebana-Vorführung die Vielfalt, Harmonie und Schönheit der fernöstlichen Kunst zeigen. Die Arrangements spiegeln die Natur im Wechsel der Jahreszeiten und den Wunsch, sich selbst mit der Natur in Einklang zu bringen. Zu den Blüten gehört natürlich das passende Gefäß - in der Gestaltung mit Objekten der Keramikwerkstatt Meyer-Schönbohm entstehen vergängliche Kunstwerke aus Farbe und Form.

Die Veranstaltung ist die letzte im Begleitprogramm zur Keramikausstellung "Brennhöhe 1060°", die noch bis zum Sonntag, 3. Oktober 2004 im Rathausfoyer zu sehen ist.

Blumenschmuckwettbewerb 2004

Der Blumenschmuckwettbewerb der Stadt Aalen ist beendet.

In der Kernstadt wurden 129 und in Hofherrweiler/Unterrömbach 112 Objekte mit einem Preis ausgezeichnet.

Der Sonderpreis in der Kernstadt ging an Brigitte Graule, Ziegelstraße 155 in der Sparte Balkone, in der westlichen Vorstadt wurde der Hauseingang von Anne Schmidt in der Hermelinstraße 30 besonders ausgezeichnet.

Alle Preisträger werden im Amtsblatt der Stadt Aalen am Mittwoch, 29. September 2004 und unter www.aalen.de veröffentlicht.

Die Preisverleihungsfeier findet am Mittwoch, 6. Oktober 2004 um 18 Uhr im Rathausfoyer statt.

Die Preisträger erhalten wie in den Vorjahren eine separate Einladung.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52-1342, Telefax: 07361 52-1922 schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Turnhalle Theodor-Heuss-Gymnasium, Friedrichstraße 70, 73430 Aalen

Sanitärinstallation Duschraum Mädchen

Einbau von 6 Duscharmaturen und 3 Waschtischen
Erneuerung von 80 lfdm Trinkwasserleitungen

Entschädigung für Verdüngungsunterlagen: 13,00 € für 2 LV inkl. Porto

Beginn der Arbeiten: Dienstag, 2. November 2004

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Die Verdüngungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 339, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 5. Oktober 2004, 10.15 Uhr, 4. Stock, Zimmer 409, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft, 3 % der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 40 000 €.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 29. Oktober 2004

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Kurbetrieb Aalen
Kurbetrieb

Telefon [0 73 61] 97 02 80
Telefax [0 73 61] 97 02 82
kur@aalen.de

Erholung und Entspannung im »Tiefen Stollen«

Unser Wohlfühlangebot für 50 Euro

4 x 2 Stunden wohltuende Erholung im Heilstollen, warm eingepackt im Schlafsack

- Entspannungsmusik
- Atemübungen
- Atemflussmessung
- Weleda-Pflegeöl

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Schlafzimmer, Federkissen, neuwertig, Telefon: 07361 32752;

2 Lautsprecherboxen, Maße: 88 cm x 25

cm x 37 cm, Herren-Mountainbike mit

Gangschaltung, Mädchen-Mountainbike,

18 Gänge, leicht reparaturbedürftig, Telefon: 07361 942200;

Brennholz, Bretter, Telefon: 07361 72869;

Kühlgefrierkombination, Telefon: 07361 73320;

2 Sessel, grün, Telefon: 07361 524471.

2 Oleander, Telefon: 07361 64508;

Rennrad Peugeot, Oldtimer, Telefon: 07361 43961;

Drei-Sitzer-Bank, Telefon: 07361 64853;

Laternenrost, Matratze, 140 cm x 200 cm,

Matratzenschoner, Telefon: 07361 32414;

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis

Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

GOA

Abholtermine "Gelber Sack" Bezirk 10 Montag, 27. September 2004.

GOA-Betriebsversammlung geänderte Öffnungszeiten

Wegen einer Betriebsversammlung der Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA, am Montag, 27. September 2004, gelten an diesem Tag andere Öffnungszeiten für Verwaltung, Wertstoffhöfe und Deponien.

Die Deponen Ellert und Reutehau (je weils mit Entsorgungszentren), die Erdaushub und Bauschuttdeponie Herlikofen schließen um 15.30 Uhr.

Ebenfalls um 15.30 Uhr schließt die Verwaltung in Schwäbisch Gmünd.

Stadtinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02
E-Mail: presseamt@aalen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressesprecher
Bernd Schwarzenbörger
Druck:
Süddeutscher Zeitungsdienst
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

Öffentliche Bekanntmachungen

Hauptsatzung

Änderung der Hauptsatzung der Stadt Aalen vom 18. März 1993

Aufgrund von § 4 der GemO für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Aalen mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder am 15. September 2004 folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Aalen vom 18. März 1993 beschlossen:

I.

§ 4

Beschließende Ausschüsse

§ 4 erhält folgende Fassung

(1) Aufgrund des § 39 Abs. 1 GemO werden gebildet:

a) der Verwaltungs- und Finanzausschuss
b) der Ausschuss für Technik, Umwelt und Stadtentwicklung

c) der Umlegungsausschuss

(2) Aufgrund des § 7 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit § 39 Abs. 1 GemO wird der Stadtwerkeausschuss gebildet.

(3) Den Ausschüssen gehören an:

Die Oberbürgermeister oder der Oberbürgermeister oder im Vertretungsfall eine Beigeordnete oder ein Beigeordneter oder eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter nach § 49 Abs. 1 Satz 3 GemO, die den Vorsitz führen (§ 40 GemO) und a) dem Verwaltungs- und Finanzausschuss 25, dem Ausschuss für Technik, Umwelt und Stadtentwicklung 26 und dem Stadtwerkeausschuss 15 Mitglieder des Gemeinderats,

b) dem Umlegungsausschuss 6 Mitglieder des Gemeinderats und folgende beratende Sachverständige:

aa) die Leiterin oder der Leiter des Stadtplanungsamtes

- bb) die Leiterin oder der Leiter des Statmungssamtes
 - cc) die Leiterin oder der Leiter des Bauordnungssamtes
- Eine bei aa), bb) und cc) genannte Person wird von der Stellvertreterin oder vom Stellvertreter im Amt vertreten.

Für die gemeinderälichen Mitglieder der Ausschüsse werden stellvertretende Mitglieder bestellt.

II. Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbedeutlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt getestet gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aalen, 16. September 2004

gez.

Pfeifle

Oberbürgermeister

Flurbereinigung Aalen-Ebnat (A 7) - Ostalbkreis

Zuteilung der Vorbehaltsgrenzstücke der Teilnehmergemeinschaft

In der Flurbereinigung Aalen-Ebnat (A7) wurden nach Bearbeitung der Widersprüche gegen den Flurbereinigungsplan die nachfolgend aufgeführten Flurstücke zur Abfindung für die Teilnehmer nicht benötigt und vorübergehend der Teil-

nehmengemeinschaft überlassen. Das Land wurde zum Teil über Zustimmungen zur Abfindung in Geld nach § 52 FlurbG erworben. Außerdem sind in den Flurstücken Teile der Werterhöhung nach § 46 FlurbG enthalten.

Gemarkung Ebnat

Fst.Nr.	Lage	Nutzungsart	Fläche ha	Mindestgebot m²
3189	Unterer Stumpf	Ackerland	1 35 29	19 000 Euro
3391	Schöngasse	Grünland	95 95	12 300 Euro
3396/1	Höftstättlesfeld	Grünland	1 06 63	15 300 Euro
3625/2	Lohmahdweg	Ackerland	76 24	12 000 Euro

Diese Flurstücke werden hiermit den Teilnehmern am Flurbereinigungsverfahren zum Kauf angeboten.

Interessenten werden gebeten, bis spätestens Dienstag, den 05.10.2004 beim Amt für Flurneuerordnung und Landentwicklung Ellwangen, Oberamtstraße 2, 73479 Ellwangen schriftlich einen Antrag auf Zuteilung eines oder mehrerer Flurstücke unter Angabe der Flurstücksnr. und des gebotenen Kaufpreises in bestimmter Höhe (jeweils gesondert für jedes Flurstück ein eindeutiges Gebot) einzureichen.

Später eingegangene Anträge brauchen nicht berücksichtigt werden.

Über die Zuteilung der Flurstücke entscheidet das Amt für Flurneuerordnung und Landentwicklung Ellwangen. Sie geschieht im Rahmen des § 54 FlurbG nach Anhörung des Vorstands, in einer dem Zweck der Flurbereinigung entsprechenden Weise.

Hinweise:

1. Anträge mit Kaufpreisen unterhalb des Mindestgebots können bei der Vergabe nicht berücksichtigt werden.

2. Die Kostenbeiträge zu den Ausführungskosten der Flurbereinigung sind im Kaufpreis inbegriffen und werden daher für diese Flurstücke nicht mehr erhoben. Zusätzlich fällt eine Grund-

erwerbssteuer an; hierfür ist das Finanzamt zuständig. Weitere Kosten entstehen nicht.

3. Grundsätzlich entscheidet die Höhe des Gebots. In begründeten Fällen kann hiervon abweichen werden.

4. Die Flurstücke können ab dem 11.11.2004 in Bewirtschaftung genommen werden.

5. Der Erstattungsbetrag ist zum 26.11.2004 zur Zahlung fällig.

6. Die Zuteilung erfolgt unter dem ausdrücklichen Vorbehalt, dass die Flurstücke zurückgegeben werden müssen, wenn sie von der Flurbereinigungsbehörde aus unvorhergesehenen Gründen für andere Zwecke ganz oder teilweise benötigt werden. Dieser Vorbehalt gilt bis zum Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens.

7. Eine Übersichtskarte, in der die angebotenen Flurstücke dargestellt sind, liegt vom 22.09.2004 bis zum 05.10.2004 in der Geschäftsstelle der Stadt Aalen in Ebnat während der üblichen Geschäftzeiten zur Einsichtnahme aus.

Ellwangen, 10. September 2004

Amt für Flurneuerordnung und Landentwicklung Ellwangen
gez. Zoglmeier

Gleisumbau

Bahnstrecke zwischen Ulm - Sontheim/Brenz

In einem neunten Bauabschnitt wird ab Montag, 4. Oktober bis einschließlich Freitag, 8. Oktober 2004 die Strecke Ulm - Sontheim/Brenz voll gesperrt.

Die RAB plant derzeit einen Schienener satzverkehr mit Omnibussen, mit denen die bestehenden Regionalbahn- und Regionalexpress-Verbindungen ersetzt werden sollen.

Zusätzlich verkehren zwischen Ulm und

Heidenheim stündlich Expressbusse, die direkt über die Autobahn fahren und der Anschlussicherung dienen.

Telefonisch steht für Anregungen und Beschwerden allen Kunden der DB Kundendialog unter Telefon: 0711 20927087 sowie unser KundenCenter in Ulm unter Telefon: 0731 1550876 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.bahn.de

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr, Eucharistiefeier (Schönenberger Rhythmisika), Kinderkirche im Gemeindehaus; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwiesen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier der Italiener, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Graulshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbklinikum:** So. 8.30 Uhr Eucharistiefeier; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier-Einweihung Kindergarten St. Martin; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Augustinus-Kirche:** Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Marksuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; **Martinskirche** (Pelzwiesen): So. 10.30 Uhr; **Ostalbklinikum:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökum. Gottesdienst;

Christuskirche (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. 9 Uhr Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Kirchen

Evang. Erwachsenenbildung

Unterrombach/Hofherrnweiler

Donnerstag, 23. September 2004
Ökumenischer Tanztreff im Edith-Stein-Haus, Hofherrnweiler, 20 Uhr, Heilpflanzen, Anmeldung: Telefon: 07361 45809 oder 07361 43887.

Malteser Hilfsdienst

Erste-Hilfe-Lehrgang

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am **Freitag, 24. September 2004** von 18 bis 22 Uhr und am **Samstag, 25. September 2004** von 8 bis 16 Uhr einen Erste-Hilfe-Lehrgang im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, 73431 Aalen. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro.

Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am **Samstag, 2. Oktober 2004** von 8 bis 16 Uhr einen Lehrgang "Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber" im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, 73431 Aalen. Der Lehrgang ist für die Führerscheinklassen A, A1, B, BE, M, L, T geeignet.

Anmeldung für beide Kurse erforderlich unter KursinfoLine: 07361 93 94-0 oder bei www.malteser-aalen.de.

Verloren - Gefunden

Katze, schwarz, Fundort: Dewangen, drei Katzen, Fundort: Waldhausen; braunes Zwergkaninchen, Fundort: Galgenberg. Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.

Damenrad grün, Fundort: Aalen; Herrenrad, Fundort: Spitalwald, zwei Mountainbikes, Fundort: Aalen; Geldbörse und schwarzer Pulli, Fundort: auf den Reichsstädter Tagen, Damenuhr, Fundort: Tiefgarage; Handy, Siemens, Fundort: Aalen; Armband, silber, Fundort: Dewangen; goldener Ring, Fundort: Aalen; Damenuhr, gold, Fundort: Parkhaus; Stoffmaus, Fundort: Aalen; blaue Kinderweste, Fundort: Rathausoyer; kleine Puppe, Fundort: Museum am Markt.

Verschiedene Fundsachen von der Firma OVA wie zum Beispiel: Handy, Herrenjacke, schwarz; beige Jacke, Jeanshose und Jacke, Kinderregenjacke, Kassetten, Maxi CD, Notenständer, Zeitschaltuhr, Plastiktasche mit Kleidung, kleine Sporttasche als Geldbörse.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.

Frauen

und Aalener Frauenbeauftragte, Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal 19 Uhr;

Ab Mittwoch, 29. September 2004

Luna Yoga - Yoga für Frauen, Fortgeschrittenenkurs mit Hannelore Köhler, zehn Mal, VHS Aalen, Alte Friedensschule Unterkochen von 20 bis 21.30 Uhr;

Mittwoch, 29. September 2004

Informationsabend zum Europäischen Computerführerschein für Frauen, Torhaus Aalen, 9.30 Uhr. Zielgruppe des zwölfwöchigen Kurses sind berufliche Wiedereinsteigerinnen, Frauen, die im Betrieb des Mannes tätig sind und interessiert, die sich wichtige Grundlagen der aktuellen Bürosoftware Office 2002 aneignen und sich die erworbenen Kenntnisse durch ein international anerkanntes Zertifikat (ECDL-Start) bestätigen lassen möchten. Lehrgangsbeginn ist am Montag, 4. Oktober 2004;

Ab Donnerstag, 30. September 2004

Laufen als Gesundheitstraining, Kurs mit Petra Schmidt, zehn Mal, VHS Aalen, Rohrwang, Parkplatz Waldfriedhof von 17.30 bis 18.30 Uhr;

Orientalischer Tanz für Anfängerinnen, Kurs mit Khari Klumpp, acht Mal, VHS Aalen, Tanzschule Rühl, Friedrichstraße 34 von 18.45 bis 19.45 Uhr.

Kinder-Basars

Börsen "Rund ums Kind"

Der Elternbeirat und die Eltern des städtischen Kindergartens im Greut veranstalten am **Samstag, 25. September 2004** von 13 bis 16 Uhr eine Börse rund ums Kind. Um Tischreservierung unter Telefon 07361 6040 wird gebeten. Die Tischgebühr beträgt fünf Euro. Veranstaltungsort ist der Kindergarten im Greut, Bischof-Fischer-Straße 135, 73430 Aalen.

Stadtbibliothek

Kinderkino:

Tobias Totz und sein Löwe. Im Kinderkino der Stadtbibliothek Aalen läuft am **Freitag, 24. September 2004** um 15 Uhr im Paul-Ulmschneider-Saal im Torhaus der Zeichentrickfilm "Tobias Totz und sein Löwe". Ein knallbunter